



IG Schildkrötenfreunde Aargau

Datum:	25. Januar 2024
Anlass:	Generalversammlung mit Jahresrückblick
Ort:	Reithalle Grenzweg 411, 5705 Hallwil
Beginn:	20.00 Uhr
Vorstand:	Ruth Huber, Präsidentin Pirmin Kneubühler, Vizepräsident Brigitte König, Aktuarin Gabi Obrecht, Kassierin Lea Zeugin, Beisitzerin
Anwesend:	22 Mitglieder, davon
Ehrenmitglieder:	Brigitte König, Linda Rickenbacher, Peter Sandmeier
Entschuldigt:	Christof Burgener, Ida Bucher, Robert und Noa Brunner, Susi Suter, Michael Köhli, Daniela Bächli, Andrea Siegrist, Eugen Peter, Nicole Mosimann

Traktandenliste:

1. Begrüssung durch die Präsidentin, Feststellung des rechtzeitigen Versands der Einladungen
2. Wahlen, Stimmzähler, Tagespräsident
3. Genehmigung Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der GV 2023
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Vorstellung der Jahresrechnung
7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung
8. Genehmigung des Jahresprogramms
9. Genehmigung des Budgets
10. Decharge-Erteilung vom Vorstand
11. Verabschiedung der Kassierin Gabi Obrecht
12. Wahl eines Kassiers oder einer Kassierin
13. Wahl eines neuen Revisors
14. Wahl der Delegierten für die DV 2024
15. Beschluss über Anträge
16. Verschiedenes

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Aufgrund einer Doppelbuchung des Speiserestaurants Hallwyl in Seengen sind wir in die Reithalle gezügelt.

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden Mitglieder.

Ruth Huber stellt fest, dass die Einladung zur Teilnahme an der heutigen GV den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden ist. Dies erfolgte entweder persönlich, per Post, über die Vereinszeitschrift Testudo oder im Internet auf unserer Website. Die Präsidentin verliest die Entschuldigten.

2. Wahlen Stimmzähler und Tagespräsident

Ruth Huber schlägt vor Rolf Berglas als Stimmzähler einzusetzen. Als Tagespräsident bittet Ruth Huber Peter Sandmeier dieses Amt zu übernehmen. Sowohl der Tagespräsident wie auch der Stimmzähler werden von der GV einstimmig gewählt und mit Applaus verdankt.

Die Präsidentin dankt den Gewählten, dass sie sich zur Verfügung stellen. Anschliessend wird das absolute Mehr ermittelt. Es haben sich 22 Mitglieder eingefunden, das absolute Mehr sind folglich 12 Stimmen.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Präsidentin möchte über die Traktandenliste abstimmen lassen.
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der GV 2023

Das Protokoll der GV 2023 wurde, wie schon in den vergangenen Jahren, nicht der Einladung zur GV beigelegt. Die Mitglieder wurden aufgefordert, dies auf der Homepage der IG Aargau nachzulesen, wo es ab Dezember 2023 verfügbar war. Dies erspart viel Papier- und Kopierkosten. Einige Exemplare des Protokolls der GV 2023 liegen zur Ansicht bereit, damit sie im Bedarfsfall angeschaut werden können. Die Präsidentin fragt die Versammelten, ob sich jemand zum Protokoll äussern möchte, sie gehe davon aus, dass alle es gelesen hätten.

Da sich niemand dazu äussert, lässt die Präsidentin über das Protokoll der GV 2023 abstimmen. Es wird einstimmig angenommen. Ruth Huber bedankt sich.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Ruth Huber verliest den Jahresbericht.

Die Anzahl der Besucher an den Höcks war sehr unterschiedlich. Es seien oft neue Leute gekommen welche dann mit ihren Fragen interessante Diskussionen hervorriefen.

Die DV der SIGS wurde von über 20 Delegierten besucht, von welchen 15 eine Stimmkarte erhielten.

Adi Hümbeli hatte sich akribisch für die DV vorbereitet und die Haltung der IG Aargau bezüglich der Annahme des Antrages für Unterstützung der Auffangstation von Robi Rufer fundiert unterstützt. Auch dank ihm und weiterer Delegierter unserer Sektion kam dieser Antrag schlussendlich zur Annahme.

Der Vereinsausflug (Bräteln in der Waldhütte Hallwil) ist der Präsidentin in guter Erinnerung.

Die vereinsinternen Angelegenheiten konnten per Mail oder anlässlich der Höck's erledigt werden.

Die Rechnungen für die Mitgliederbeiträge konnten grossenteils per Mail versendet werden.

Die Arbeit mit den Auffangtieren sei immer noch sehr intensiv. Aus Platzgründen habe sie aber deutlich weniger Tiere angenommen. Die Nachfrage nach diesen Tieren, welche vielfach nicht makellos seien, sei nicht mehr so gross. In Zusammenarbeit mit dem Tierheim Pfötli wurden wieder 3 Transporte nach Chavornay organisiert.

Leider müsse sie bei den Auffangtieren Kategorien geltend machen. So haben Findeltiere 1. Priorität, Auffangtiere von Mitgliedern in Notsituationen 2. Priorität und alle anderen müssten sich gedulden bis bei ihr wieder Platz zur Verfügung stehe. Ärgerlich sei es dass es immer noch Leute gibt die bewusst Eier ausbrüten, dafür habe sie kein Verständnis.

Ruth Huber hat alle Vorstandssitzungen der SIGS besucht. Leider seien der SIGS Tagungen mit Vorträgen und Ausstellungen aus Kostengründen nicht mehr möglich. Auch ein Lokal für die Durchführung der DV zu finden sei schwierig geworden. Trotzdem müsste man sich überlegen wie und wo an die Öffentlichkeit getreten werden kann, um die Leute über die Haltung von Schildkröten aufzuklären.

In Zahlen zusammengefasst sieht das Jahr 2023 folgendermassen aus: 700 Besucher, 280 Schildkröten aufgenommen und grösstenteils auch neu platziert, 1676 Mail betr. IG Aargau, 182 Mails betr. SIGS sowie 179 Mails von Swiss Emys.

Zum Schluss dankt die Präsidentin ihren Vorstandskolleginnen und Kollegen für ihre Mithilfe im Verein. Ein besonderer Dank gilt ihrem Mann Geri, der sie unterstützt wo er kann.

Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung mit einem kräftigen Applaus verdankt.

6. Vorstellung der Jahresrechnung 2023

Die Kassierin Gabi Obrecht hat die Jahresrechnung übersichtlich als Präsentation vorbereitet. Es liegen auch noch einige Exemplare in gedruckter Form bereit. Es konnte, trotz budgetiertem Verlust, ein Reingewinn von Fr. 2866.27 erwirtschaftet werden. Gabi Obrecht erklärt noch einige Positionen und fragt ob es Unklarheiten gäbe.

Da dies nicht der Fall ist, bittet die Präsidentin um den Revisorenbericht.

7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung

Die Revisorinnen haben am 5. Januar 24 die Jahresrechnung geprüft. Linda Rickenbacher verliest den Revisorenbericht. Die Eintragungen stimmen mit den Belegen überein, die Jahresrechnung wurde professionell, sauber und übersichtlich geführt. Sie danken der Kassierin für ihre korrekte Arbeit. Linda Rickenbacher bittet um Abstimmung über die Jahresrechnung und bedankt sich bei Gabi Obrecht speziell noch für den schönen Abend.

Die Abstimmung dazu erfolgt einstimmig. Die Präsidentin dankt Gabi Obrecht für Ihre Arbeit und bittet um einen kräftigen Applaus.

8. Genehmigung des Jahresprogramms

Die Höck-Daten 2024 konnten wieder mit interessanten Themen belegt werden. Das Jahresprogramm wurde, wie alle Jahre, rechtzeitig zum Abgabetermin für das Testudo fertiggestellt. Daher kann an der GV nicht mehr Einfluss auf das Jahresprogramm 2024 genommen werden. Anregungen und Vorschläge werden gerne entgegengenommen und könnten dann ins Programm 2025 mit einbezogen werden. Die Besetzung mit Vorträgen wird immer schwieriger.

Am Samstag 23.3.24 findet die DV der SIGS in der Sporthalle Hallwyl, Grenzweg 411, 5705 Hallwil statt. Türöffnung 9.30 Uhr, Beginn DV 10.00 Uhr. Der Vorstand wäre dankbar, wenn sich Helfer zum Herausgeben des Mittagessens zur Verfügung stellen würden.

Der Vereinsausflug des Jahres 2024 wird unter Traktandum 16 „Verschiedenes“ besprochen.

Die Präsidentin lässt über das vorliegende Jahresprogramm abstimmen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

9. Genehmigung des Budgets

Die Kassierin erläutert das Budget für's Jahr 2024. Die budgetierten Beträge orientieren sich an den Zahlen des Vorjahres. Budgetiert ist eine Ertragsminderung von Fr. 1'505.00.

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag der Sektion, welcher im letzten Jahr erhöht wurde, auf Fr. 30.00 zu belassen.

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

10. Decharge-Erteilung des Vorstandes

Der Vorstand wird jeweils für 2 Jahre gewählt. Deshalb soll dem Vorstand für das vergangene Jahr Decharge erteilt werden.

Dies geschieht einstimmig mit Applaus.

11. Verabschiedung der Kassierin Gabi Obrecht

Gabi Obrecht hat mitgeteilt, dass sie ihre Arbeit als Kassierin aus Zeitmangel nicht mehr wahrnehmen kann. Das im Jahr 2022, in Zusammenarbeit mit Stefan Kundert, eingeführte System soll beibehalten werden. Auch die Mitgliederverwaltung läuft über dieses System. Gabi Obrecht war jederzeit über die Finanzen und Mitgliederdaten im Bild und hat alles sehr zuverlässig und genau nachgeführt, es war stets alles auf dem neuesten Stand. Die Präsidentin dankt der Kassierin für ihre zuverlässige Arbeit und übergibt ihr als Dankeschön ein Couvert mit einer Aufmerksamkeit für ihre geleisteten Dienste. Die austretende Kassierin erhält einen kräftigen Applaus.

12. Wahl eines neuen Kassiers oder Kassierin

Das Amt des Kassiers ist also neu zu besetzen. Der Vorstand hat sich sehr bemüht eine würdige Nachfolge zu suchen, und dies wäre gelungen mit der Bereitschaft des Mitgliedes Jenny Burgener dieses Amt anzunehmen. Jenny und ihr Mann Christoph Burgener sind schon jahrelange, treue Mitglieder und auch regelmässig Delegierte unserer Sektion. Ruth Huber fragt die Anwesenden ob sich sonst noch jemand zur Verfügung stellen möchte. Da dies nicht der Fall ist, lässt die Präsidentin über die Wahl der neuen Kassierin abstimmen. Jenny Burgener wird einstimmig und mit Applaus gewählt. Die Präsidentin dankt Jenny Burgener, dass sie sich zur Verfügung stellt.

Somit stellt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsidentin: Ruth Huber
Kassierin: Jenny Burgener
Beisitzerin: Lea Zeugin

Vizepräsident: Pirmin Kneubühler
Aktuarin: Brigitte König

13. Wahl eines neuen Revisors/Revisorin

Die Revisorin Linda Rickenbacher tritt turnusgemäss zurück, Maja Kohlheimer bleibt noch ein weiteres Jahr als Revisorin im Amt. Nun muss ein neuer Revisor gewählt werden. Rita Fischer stellt sich liebenswürdigerweise als Ersatz zur Verfügung. Sie kennt dieses Amt bereits.

Die neue Revisorin wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Ruth Huber dankt für die Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung im Verein.

Die austretende Revisorin erhält von der Präsidentin ein Couvert mit einer Aufmerksamkeit für die geleistete Arbeit, und von den Versammelten einen kräftigen Applaus.

Der Tagespräsident dankt Ruth Huber dass sie seine Funktion gleich übernommen habe. Die Präsidentin entschuldigt sich bei Peter Sandmeier. Dieser Fauxpas ist keinem der Anwesenden aufgefallen.

14. Wahl der Delegierten für die DV 2024

Am Samstag, 23. März 2024 findet die Delegiertenversammlung der SIGS statt. Die Präsidentin möchte auch in diesem Jahr die Stimmberechtigung von 13 Delegierten ausschöpfen. Zusätzlich möchte sie noch eine Reserve von 2 - 3 Stimmberechtigten. Zur Wahl stehen:

Martin Berger, Rolf Berglas, Christoph Burgener, Jenny Burgener, Rita Fischer, Michael Flach, Beatrix Habermacher, Heidi Hediger, Geri Huber, Ruth Huber, Corinne Josi, Maja Kohlheimer, Pirmin Kneubühler, Michael Köhli, Brigitte König, Brigitte Mosimann, Nicole Mosimann, Urs Nievergelt, Miriam Nievergelt, Simone Ott, Eugen Peter, Linda Rickenbacher, Josef Rickenbacher, Peter Sandmeier, Esther Siegenthaler, Hans Steger, Ruth Spada, Susan Wermuth, Lea Zeugin.

Die Präsidentin lässt über die vorgeschlagenen Delegierten abstimmen. Die Wahl ist einstimmig und Ruth Huber dankt den Gewählten dass sie sich zur Verfügung gestellt haben.

15. Beschluss über Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

16. Verschiedenes

Vereinsreise

Im Jahr 2024 besteht die IG Schildkrötenfreunde 30 Jahre. Gerne möchte der Vorstand dies zum Anlass nehmen einen grösseren Ausflug als vergangene Jahre zu organisieren.

Im Budget wurde über den Betrag von CHF 3'000.00 für diesen Anlass abgestimmt.

Die Vereinsreise findet am Sonntag, 18. August 2024 statt. Ruth Huber schlägt vor entweder die Insel Brissago im Tessin oder das Tropiquarium in Servion zu besuchen, die Anreise könnte mit einem Car gelöst werden.

Das Interesse der Teilnehmer hält sich die Waage und somit wird der Vorstand dem Besuch der Insel Brissago den Vorzug geben und zeitnah abklären ob Luca Bacciarini an diesem Datum für eine Führung zur Verfügung stehen würde. Ansonsten würde man das Tropiquarium in Servion besuchen. Nähere Informationen erfolgen in der nächsten Vereinspost. Interessenten können sich dann melden und werden weiter informiert.

Von den Teilnehmern gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Mitgliedern und erklärt die GV ca. 21.15 Uhr für beendet. Ruth Huber erklärt, dass sämtliche Getränke im Saal vom Verein übernommen werden.

Im Anschluss zeigen Ruth und Geri Huber noch Bilder von Anlässen des Jahres 23.

Als ganz spezielles Dessert hat Rita Fischer eine tolle Präsentation aus ihrer Sammlung aus Insektenbildern in ihrem Garten vorbereitet, die die Anwesenden zum Abschluss geniessen dürfen.

Im Anschluss daran wird wie immer rege diskutiert.

Für ein getreues Protokoll

Die Aktuarin:

Die Präsidentin

Brigitte König

Ruth Huber

